



Liebe Mitglieder des Walter Benjamin Kolleg  
Liebe Interessierte

In der Hoffnung, dass diese Email Sie wohlauf findet, informiere ich Sie gerne über folgende, dieses Mal etwas umfangreichere Neuigkeiten:

## ADMINISTRATION, UNTERSTÜTZUNG VON HOME OFFICE UND E-LEARNING

### Umgang mit dem Corona-Virus an der Universität Bern

Informationen zur Situation an der Universität Bern angesichts des Corona-Virus werden laufend auf der Webseite [www.unibe.ch/coronavirus](http://www.unibe.ch/coronavirus) publiziert.

### Stromunterbrüche an der Unitobler am 30./31.03.

Am Montag und Dienstag, den 30. + 31. März 2020, testet der Hausdienst ab 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr in der ganzen Unitobler die FI-Schutzschalter. Es wird überall zu kurzen Stromunterbrüchen kommen. Das Dekanat dankt für Ihr Verständnis.

### VPN-Probleme

Wenn die VPN Verbindung mit "VPN2UniBe" nicht hergestellt werden kann, dann kann das Textfeld auf "vpn01.unibe.ch" geändert werden.

Aktuell kann es bei der Verwendung des Cisco AnyConnect Secure Mobility Clients zu Verbindungsproblemen kommen. Der Helpdesk empfiehlt daher den Umstieg auf die neuere und performantere VPN-Infrastruktur. Hierfür muss anstelle des Cisco AnyConnect Secure Mobility Clients der [FortiClient](#) eingesetzt werden.

### Phil.-hist. Fakultät: Information zu Lehre, Forschung und MA-Arbeiten

Die Fakultätsleitung informiert: Übergeordnet gültige Lösungen für die Bereiche Studierende, Dozierende, Mitarbeitende sowie Informationen zur aktuellen Lage finden Sie auf [www.unibe.ch/coronavirus](http://www.unibe.ch/coronavirus).

Zur Lehre finden Sie im Anhang eine Übersicht und Tutorials zu von Dozierenden geprüft und für gut befundenen Programmen. Zudem ist die Seite [www.lehre.unibe.ch/coronavirus](http://www.lehre.unibe.ch/coronavirus) hilfreich.

Forschung: Die UB versucht, so viel Literatur wie möglich einzuscannen. Verwenden Sie die DigiSem auf ILIAS. Auch hat die UB (oder wird sie demnächst) die Kosten für den Postversand gesenkt.

MA-Arbeiten: MA-Arbeiten unterliegen einer 6-monatigen Abgabefrist. Aufgrund der erschwerten Bedingungen kann die Verlängerung der Abgabefrist mittels eines kurzen



Antrages – und in Absprache mit dem/der Betreuer\*in – z.Hd. des Dekanats beantragt werden. Die Fakultätsleitung wird diese Anträge einmal wöchentlich im Collegium Decanale behandeln. Für die Abgabefristen von Seminar- und BA-Arbeiten sind die jeweiligen Betreuer\*innen zuständig.

### **Software für E-Learning und Sitzungen (s. auch den Anhang *Videokonferenzen.pdf*)**

- *Camtasia* und *Snagit* für Mac sind ab sofort im Softwareshop der Uni verfügbar.
- *Zoom*-Lizenzen werden dort voraussichtlich ab morgen gratis zur Verfügung stehen. Leider können keine Rückerstattungen für bereits gekaufte Lizenzen gewährt werden. Sie können jedoch direkt mit Zoom versuchen eine Lösung zu finden. Der Helpdesk klärt mit Zoom ab, wie bereits vorhandene Accounts in den neuen Plan migriert werden können. Es werden der UniBE eine gewisse Anzahl Videowebinar Lizenzen zur Verfügung stehen. Wie diese genau zugewiesen werden, ist noch unklar. Sobald das Vorgehen definiert ist, wird der Helpdesk dieses kommunizieren.
- Informationen zu *Teams* (inkl. Office 365) erhalten Sie [hier](#). Teams hat folgende Funktionen
  - 1:1 Chat und Gruppenchats
  - Die Erstellung von Chatgruppen inklusive Audio- / Video-Calls und Desktop-Sharing Funktion
  - Einladen von UniBE externen Personen mit einer Teams oder Skype4Business Lizenz
  - Meetings über die Besprechungsfunktion von Outlook (Bedingt Outlook o365 für Windows / macOS in der aktuellsten Version sowie die Installation des Desktop Clients von Teams.)

Beachten Sie zudem, dass durch die unüblich hohe Last Funktionen eingeschränkt sein können. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte [helpdesk@id.unibe.ch](mailto:helpdesk@id.unibe.ch)

### **Annulationskosten**

Die Finanzabteilung informiert bezüglich der Kostenübernahme bei Ausfall von Kongressen etc. wegen des Corona-Virus: Sofern es sich um direkte Kosten der Universität Bern als Arbeitgeberin (e. g. vorausbezahlte Hotelübernachtungen, gebuchte/bezahlte Transportmittel, entrichtete Teilnahmegebühren) handelt, gilt: Es ist nachzuweisen, dass die Absage wegen einer behördlichen Anordnung (e. g. Veranstaltungsverbote im betreffenden Land/Gebiet, Quarantäne, Ein- oder Ausreiseverbot) erfolgt ist. Eine Annulation aufgrund einer reinen Vorsichtsmaßnahme begründet keinen Versicherungsfall. Wenn die Reise über ein Reisebüro gebucht wurde, ist eine Erstattung



via Reiseveranstalter aufgrund des Pauschalreisegesetzes zur prüfen. Zudem muss eine Deckung via eine möglicherweise zur Buchung verwendete Kreditkarte geprüft werden. Sofern beides nicht zutrifft sind die Annullationskosten im Rahmen des Schadenpools gedeckt, wenn die gebuchte Veranstaltung abgesagt wurde und die betroffenen Personen einzig für den fraglichen Event im Auftrag der UniBE vor Ort gereist wären. Dabei kommt der reguläre Selbstbehalt von CHF 1'000 pro Ereignis zum Tragen, der nach aktuellem Stand von den Instituten zu tragen ist.

Im Moment klären wir ab, wie es mit Annullationskosten für Veranstaltungen aussieht, die Angehörige der UniBE organisieren.

## VERANSTALTUNGEN

### **CANCELLED** CSLS Public Lectures in March and April

The public lecture of Carsten Sinner on March 31 is cancelled. In April there will be no CSLS lectures. Information about the May lectures will follow in April.

### **ONLINE** WTI: *Talking Gender, Equality and Diversity* Lecture Series

The podcast for the Gender lecture with Dr Sandra Mantu (Radboud University) (En)gendering EU citizenship: caught between paid work and the market:) is now available on the WTI's [website](#). Should you have questions to Dr Mantu, you can submit them directly to Prof. Elisa Fornalé ([elisa.fornale@wti.org](mailto:elisa.fornale@wti.org)) up to one week after the lecture date. The next lecture *A quantum leap for gender equality: for a better future of work for all* by Emanuela Pozzan (Senior Gender Equality and Non-Discrimination Specialist, Gender, Equality and Diversity and ILOAIDS) and Umberto Cattaneo (Economist, Gender, Equality and Diversity and ILOAIDS) on Monday, March 30, will be provided as a podcast, too.

### **ABGESAGT** Vizerektorat Lehre: *Workshop Tipps und Tools für gute Lehre* | 01.04.

Sind Sie daran interessiert, Ihren Unterricht weiterzuentwickeln und neue Ideen umzusetzen? Im Rahmen dieser Veranstaltung erfahren Sie, welche Ansätze es gibt, um Lehrveranstaltungen vielseitig und innovativ zu gestalten, welche E-Tools an der Universität Bern zur Verfügung stehen und wie Sie Forschung und Lehre sinnvoll verbinden können. Durch den Austausch mit anderen Professorinnen und Professoren, Dozierenden, Assistierenden und PostDocs besteht zudem die Möglichkeit, sich über die Institutsgrenzen hinaus zu vernetzen. Die Beiträge werden durch die Abteilungen der [Hochschuldidaktik & Lehrentwicklung](#) sowie die [Supportstelle für ICT-gestützte Lehre und Forschung \(iLUB\)](#) gestaltet. Die Veranstaltung ist kostenlos. Nähere Informationen finden Sie [hier](#). Deadline: 18.03.

**GSAH/SINTA: Veranstaltungen des Doktoratsprogramms *Studies in the Arts* im FS 2020**

**VERSCHOBEN** 28.04. | [Abendvortrag \*Musikalische Postmoderne\* mit Dr. Harry Lehmann \(Berlin\)](#) - ein neuer Termin wird baldmöglichst bekannt gegeben

**VERSCHOBEN** 14.05. | [Public Lecture \*From Transcription to Transduction. Speech acts, audio collages, and re-enacted voices\* by Lucia Farinati](#), Curator (Kingston School of Art, London) - ein neuer Termin wird baldmöglichst bekannt gegeben

**ABGESAGT IZFG: Ringvorlesung *Sport und Geschlecht* im FS 2020**

Die interdisziplinäre Ringvorlesung *Sport und Geschlecht* des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung widmet sich diesem Themenkomplex aus verschiedenen Perspektiven. Fachpersonen analysieren und reflektieren die Geschlechterdimension im Sport aus historischem, soziologischem, sportpädagogischem, kultur-, kommunikations- und sportwissenschaftlichem Blickwinkel. Die Vorlesung findet immer donnerstags um 18.15 Uhr statt.

**GSAH/ICS: Kursangebote für Doktorierende und fortgeschrittene Masterstudierende im FS 2020**

12.+13.03. | **VERSCHOBEN AUF 05.11. + 06.11.:** Public Lecture and Colloquium by [Mita Banerjee: \*Life – Narrative Medicine/Life Writing\*](#)

30.04./01.05. | **VERSCHOBEN AUF HS** Public Lecture and Colloquium by Seth Estrin: Icon/Sign (more information will follow soon)

26.03.+09.04. | **ONLINE** Toni Hildebrandt: [Gibt es Kunst ohne Kritik? Zur Aktualität von Walter Benjamins Kunstkritik](#)

**VERSCHOBEN Mlab: Letzte zwei Vorträge der Vorlesungsreihe *Digital Methods in Geography***

Die Geographie erlebt einen Digital Turn. Computer, Satelliten, GPS, Digitalkameras, Audiosignale und Smartphones bestimmen zunehmend die geografische Praxis. Die Vortragsreihe *Digital Methods in Geography* will sich diesem Digital Turn theoretisch und methodisch nähern und auch kritisch weiterentwickeln. Transdisziplinäre Praktiker\_innen aus Forschung und Kunst stellen ihre aktuellen Projekte vor. Die beiden Vorträge *Ethnography of social media* (Elisabetta Costa, Anthropologin, Assistant Professor, University of Groningen) und *Geographies of film* (Alex Gerbaulet, Künstlerin, Filmemacherin und Kuratorin, Berlin) werden verschoben. Die neuen Daten werden baldmöglichst [hier](#) publiziert.

**VERSCHOBEN** Universität Lausanne / Eidgen. Technische Hochschule Lausanne: **Zweitagesworkshop DHX2020 in Lausanne**



Die für den 3. und 4. April geplanten zwei gemeinsamen Tage zum Austausch für Studierende, Doktorierende und andere Wissenschaftler, die sich für Digital Humanities interessieren, wurden verschoben. Ein neuer Termin steht noch nicht fest. Um die Teilnahme aus anderen Städten zu erleichtern, werden die Kosten für Anfahrt und Übernachtung in Lausanne übernommen. Neuigkeiten werden auf der [Veranstaltungswebsite](#) publiziert.

**Inst. für Religionswissenschaft / CGS: CfP and Grants for the Conference *Intentional Transformative Experiences: Theorizing Self-Cultivation in Religion and Philosophy* | 15.04.**

Organized by the Institute for the Science of Religion in cooperation with the Center for Global Studies, the research network *Philosophy in Global Perspective* of the German Society for Philosophy (DGPhil), the SNSF project [Experiments with Experience](#), and the [Hermann und Marianne Straniak-Foundation](#) the Conference *Intentional Transformative Experiences: Theorizing Self-Cultivation in Religion and Philosophy* will take place in Berne from the 30th of August until the 1st of September 2020. For participants presenting a paper, twelve travel and participation grants of a maximum of EUR 1.000,- are available, courtesy of the Hermann und Marianne Straniak Foundation. Please find more information attached.

**VR Qualität / Universitätsbibliothek: Veranstaltung *Open Access: mehr Partizipation oder neue Ungleichheiten?* | 13.05.**

Open Access steht für die kostenlose Verbreitung von Forschungsergebnissen und die uneingeschränkte Partizipation am wissenschaftlichen Wissen. In der Praxis läuft Open Access jedoch auch Gefahr, bestehende Ungleichheiten zu verfestigen oder neue zu erzeugen. Das Vizerektorat Qualität und die Universitätsbibliothek Bern laden zu einer Diskussion über die emanzipativen Potentiale und Risiken von Programmen zur Umsetzung von Open Access ein. Zeit und Ort: Mittwoch, 13. Mai 2020, 9.15-16.15 Uhr, Kuppelsaal, Hauptgebäude Universität. Zu [Programm und Anmeldung](#) gelangen Sie [hier](#).

## AUSSCHREIBUNGEN UND SONSTIGES

### Installation von nodegoat für die Phil.-hist. Fakultät

Ab sofort können alle Angehörigen der Phil.-hist. Fakultät ihre persönliche nodegoat Forschungsumgebung beantragen. Nodegoat ist eine webbasierte Umgebung für Datenmanagement, Netzwerkanalyse und Visualisierung. Einfach das Formular ausfüllen, die Forschungsumgebung ist kostenlos: <https://forms.gle/wEBdXWp4qXJBRPET7>. Unter dem Link finden sich zudem Tutorials, ein Userforum, Zugang zur Mailingliste, eine Bibliografie, Beispielprojekte und und und. Reinschauen lohnt sich. Der Link darf gerne weitergegeben werden. Die nodegoat Go Umgebung bietet mehr Funktionen als die



Umgebung bei [nodegoat.net](https://nodegoat.net), welche Sie vielleicht schon haben. Der Umstieg lohnt sich also. Bei Fragen steht Dr. Kaspar Gubler unter [kaspar.gubler@hist.unibe.ch](mailto:kaspar.gubler@hist.unibe.ch) gerne zur Verfügung.

### **Dt. Archäologisches Institut Istanbul: Ostanatolien-Kurs 29.5.-7.6.2020 | 28.03.**

Die Abteilung Istanbul des Deutschen Archäologischen Instituts veranstaltet vom 29.5.-7.6.2020 einen Kurs zum Thema *Kulturlandschaft Ostanatolien*. Die Veranstaltung in Form einer Rundreise wird geleitet von Prof. Dr. A. Schachner und Dr.-Ing. M. Kinzel (DAI Istanbul). Die Reise soll ausgehend von Trabzon Denkmäler der Vor- und Frühgeschichte (insbesondere Urartus) sowie Baudenkmäler der christlichen und seldschukischen Fürstentümer in der Nordost-Türkei und im Gebiet des Van-Sees erkunden. Nähere Informationen finden Sie im Anhang. Bewerbungsfrist ist der 28. März.

### **IZFG: Ausschreibung Barbara-Lischetti-Preis | 31.03.**

Der wissenschaftliche Beirat des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung schreibt in diesem Jahr wieder den Barbara-Lischetti-Preis aus. Der Preis zeichnet alle zwei Jahre Nachwuchswissenschaftler\*innen der Universität Bern aus für eine hervorragende Dissertation (summa cum laude oder insigni cum laude), in der ein Thema der Geschlechterforschung behandelt oder ein entsprechender Ansatz verwendet wird. Bewerbungen sind aus allen Disziplinen und Wissenschaftsgebieten möglich. Kandidierende können sich selbst bewerben oder vorgeschlagen werden. Der Termin für die nächste Einreichung ist der 31. März 2020. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

### **REMINDER Phil.-hist. Fakultät: Eingabefrist für die Fördermittel *Seed Money*, *UL-Mittel* und *HA PP II* | 01.04.**

Am 1. April endet die Eingabefrist für die fakultären Fördermittel *Seed Money*, *UL-Mittel* und *HA PP II*. Nähere Informationen finden Sie auf der [fakultären Website](#). Die fakultäre Kommission für Forschungs- und Nachwuchsförderung freut sich auf Ihre Eingaben!

### **IZFG: Hilfsassistentz-Stelle (20%) | 06.04.**

Am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung IZFG ist per 1. Juni 2020 eine Hilfsassistentz-Stelle (20%) zu besetzen. Zu den Hauptaufgabengebieten gehören die Unterstützung von Forschungsarbeiten (insbesondere Recherchetätigkeiten, redaktionelle und administrative Arbeiten sowie Transkriptionen von Oral History Interviews) und die Mithilfe bei der Planung und Durchführung von Tagungen. Die Grundanstellung beträgt 20%. Sie kann bei Interesse temporär um 10-20% erhöht werden. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

### **GSAH: Summer School in Kandersteg vom 31.08.-04.09.2020 | 19.04.**



Die Summer School zum Thema *Materialities & Subjectivities. Accounting for Complicated and Complicating Entanglements in the Humanities* wird von der Graduiertenschule der Philosophisch-historischen Fakultät (GSAH) organisiert und findet vom 31. August bis zum 4. September 2020 im Hotel Alpha Soleil in Kandersteg statt. Es erwarten uns ein spannendes und für alle Disziplinen anschlussfähiges Thema sowie vielversprechende internationale Gäste (Prof. Dr. Christian J. Emden, PD Dr. Irina Rajewsky, Prof. Dr. Caroline van Eck). Bitte streuen Sie den angehängten Call for Applications unter geeigneten Doktorierenden und Postdocs. Bewerbungsfrist ist der 19. April 2020. Weitere Informationen sind auch dem [Summer School Blog](#) zu finden.

#### **IZFG: CfA Mitgliedschaft in der Graduate School Gender Studies ab HS 2020 | 30.04.**

Die interdisziplinäre Graduate School Gender Studies richtet sich an engagierte Doktorand\_innen aller Fakultäten der UniBE, welche sich im Rahmen ihrer Dissertation mit der Analyse der Kategorie Geschlecht befassen oder feministische Ansätze als zentrale Perspektive ihres Forschungsvorhabens ausweisen und an einem interdisziplinären Austausch interessiert sind. Bewerbungsfrist für die Teilnahme ab September 2020 ist der 30. April 2020. Den Flyer finden Sie im Anhang, Bewerbungen sind an Dr. Tina Buechler zu richten: [tina.buecheler@izfg.unibe.ch](mailto:tina.buecheler@izfg.unibe.ch)

#### **IZFG: CAS Gendermedizin *Sex- and Gender-Specific Medicine***

Das biologische wie auch das soziokulturell geprägte Geschlecht haben Auswirkungen auf Prävention, Diagnostik, Verlauf und Therapie von Krankheiten. Die Universitäten Bern und Zürich haben deshalb gemeinsam einen Weiterbildungsstudiengang zur Gendermedizin lanciert. Er richtet sich an interessierte Personen aus dem medizinischen Bereich, die sich der geschlechtsspezifischen Unterschiede bewusst werden wollen, um ihre klinische Praxis entsprechend der neusten Evidenz zu gestalten und Aspekte in ihre Forschung einzubauen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite [www.gender-medicine.ch](http://www.gender-medicine.ch). Die Anmeldefrist wurde aufgrund der aktuellen Situation bis zum 30. April 2020 verlängert.

#### **Uni Freiburg: Masterprogramm „Islam und Gesellschaft“ 90 ECTS**

Die Universität Freiburg bietet am Schweizerischen Zentrum für Islam und Gesellschaft (SZIG) das Masterprogramm *Islam und Gesellschaft* an. Es widmet sich der Behandlung unterschiedlichster Phänomene, die eine Vernetzung der beiden Bezugfelder «Islam» und «Gesellschaft» aufweisen und bindet als Besonderheit explizit muslimisch-theologische Reflexionen als Bestandteil seines interdisziplinären Zugangs mit ein. Das Studium gliedert sich in die vier Module 1. Islam in gesellschaftlichen Kontexten, 2. Islam in philosophisch-theologischen Diskursen, 3. Islam in ethisch-normativen Reflexionen und 4. Islam in sozialen Handlungsfeldern und bietet so eine reichhaltige wissenschaftliche



Auseinandersetzung mit entsprechenden Fragestellungen. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Freundliche Grüsse und  
Ariane Lorke